02.06.2012 Hohenloher Zeitung

Spannung messbar machen

Förderverein spendet technisches Gerät im Wert von 3500 Euro

KÜNZELSAU Einen Spannkraftmesser im Wert von 3500 Euro bekam die Gewerbliche Schule Künzelsau von ihrem Förderverein überreicht.

Der erste Vorsitzende des Fördervereins der Schule, Hermann Walter, übergab das technische Gerät den Schülern der einjährigen Berufsfachschule Metall mit Schwerpunkt Fertigungstechnik. Er betonte, dass es ein wichtiges Ziel sei, den Unterricht und die Ausbildung auf einem stets aktuellen Stand zu ermöglichen. Dabei lobte er besonders die gute und intensive Zusammenarbeit des Fördervereins mit der Gewerblichen Schule.

Einen Spannkraftmesser im Wert von 3500 Euro bekam die Gewerbliche Schule Künzelsau von ihrem Förderverein überreicht. Foto: privat

Praxisbezug Der Technische Lehrer Manfred Lang erläuterte den Anwesenden die Funktionen des Spannkraftmessers. Mit diesem Gerät können Spannkräfte sowohl im statischen als auch im dynamischen Betrieb gemessen werden. Wie lohnend diese Anschaffung ist, demonstrierten die Schüler bei einem Versuchsaufbau. Hier wurde das Prinzip des handlungsorientierten Unterrichts sichtbar. Schulleiterin Ruth Henn freute sich über die gelungene Kooperation. Nun sei es möglich, bei Industrie- und Werkzeugmechanikern im Fach Berufstheorie Werkstatt Spannmittel in der Dreh- beziehungsweise in der Frästechnik zu untersuchen. Auch die Faktoren, die die Spannkraft beeinflussen, können nun nachgewiesen und im Unterricht genau erläutert werden. *red*